

Philip Maximilian Bender

Grenzen der Personalisierung des Rechts



2023. XXXIII, 438 Seiten. GRW 48

ISBN 978-3-16-162423-0
Leinen 119,00 €

ISBN 978-3-16-162424-7
DOI [10.1628/978-3-16-162424-7](https://doi.org/10.1628/978-3-16-162424-7)
eBook PDF 119,00 €

Vor dem Gesetz sind alle gleich. Gerade dieser Grundsatz ist es, der von einer zunehmenden Zahl ökonomisch geprägter Rechtswissenschaftlerinnen und Rechtswissenschaftler aus den USA in Frage gestellt wird. Neue Informationstechnologien ermöglichen es, Werbung und Preise zu personalisieren und so Gewinne zu maximieren. Warum sollten dann nicht auch die Rechtsnormen unter Zuhilfenahme von Big Data personalisiert werden, sofern sich damit Wohlstandsgewinne erzielen lassen? Philip Maximilian Bender tritt diesem Personalisierungsprojekt entgegen. Sein Ziel ist es, Bewusstsein für den Wert generellen Rechts zu schaffen, um einem schleichenden Systemwandel vorzubeugen. Eine auf Algorithmen aufbauende, allein an ökonomischen Erwägungen ausgerichtete Rechtssetzung würde – so die zentrale These – die Grundlagen einer liberalen Gesellschaftsordnung angreifen und in ein System mikrosozialistischer Fremdsteuerung münden.

Inhaltsübersicht

- § 1 Einleitung: Das Personalisierungsprojekt
- § 2 Rechtstheoretische Analyse: Algorithmische Rechtssetzung zwischen Komplexität, Proximität und Approximation
- § 3 Neoklassische Analyse: Effizienz und Präferenzen
- § 4 Verhaltensökonomische Analyse: Rationalität und Paternalismus
- § 5 Freiheitsrechtliche Analyse: Das Privatrechtsmodell
- § 6 Gleichheitsrechtliche Analyse: Distribution und Diskriminierung
- § 7 Institutionelle Analyse: Entparlamentarisierung, Entjudikativierung, Privatisierung
- § 8 Systemische Analyse: Liberalismus und Mikrosozialismus
- § 9 Schluss: Zusammenfassung in Thesenform

Philip Maximilian Bender Geboren 1989; Studium der Rechtswissenschaften in München und Paris; Referendariat im Bezirk des OLG München mit Wahlstation in Teheran; LL.M.-Studium an der Yale Law School; Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Gesellschaftsrecht, Privatrechtstheorie der Ludwig-Maximilians-Universität München sowie am Max-Planck-Institut für Steuerrecht und Öffentliche Finanzen, München; Notarassessor in Bayern.
<https://orcid.org/0000-0002-8750-9875>

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/grenzen-der-personalisierung-des-rechts-9783161624230/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104